Capatect Füllschaum B1 056/00

Einkomponenten PU-Füllschaum zum Ausschäumen von Fugen zwischen Dämmplatten

Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Zum spannungsarmen und wärmedämmenden Verschäumen offener Stoß- und Lagerfugen bis zu 5 mm Breite zwischen Fassadendämmplatten. Verfüllen von Hohlräumen und Fugen.

Eigenschaften

- Sichere Vermeidung von Wärmebrücken
- Feuchtigkeitshärtend
- Schalldämmend
- Schwach treibender Schaum für exaktes Dosieren
- Sehr gute Haftung auf Polystyrol-Hartschaum, Hart-PVC etc.
- Kurze Austritts- und Aushärtezeiten für schnelle Verarbeitung
- Längere Zeit nach Anbruch verwendbar

Verpackung/Gebindegrößen

Recycling-Karton mit 12 Aerosoldosen à 750 ml (druckhaltig)
Inhalt ca. 45 Liter Füllvermögen

Farbtöne

Beige

Lagerung

Kühl, trocken und aufrecht stehend, vor direkter Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50° C schützen.
Haltbarkeit in original verschlossener Verpackung mind. 12 Monate. (Verbrauchsdatum auf Dosenboden). Lagervorschriften der TRG 300 beachten.

Technische Daten

- Treibgas: FCKW-frei
- Aufschäumen: ca. 30-40 %
- Wasseraufnahme: ca. 0,3 Vol. %

Dichte:	1,03 g/cm³
Wärmeleitfähigkeit:	≤ 0,035 W/m K
Temperaturbeständigkeit:	-40°C bis +90°C, kurzfristig +130°C
Rohdichte:	nach Aushärtung in Hohlräumen: 20–25 kg/m³
Brandverhalten:	Bauaufsichtliches Prüfzeugnis P-NDS04-245 zum Nachweis des Brandverhaltens: schwerentflammbar (Klasse DIN 4102 – B1) im ausgehärteten Zustand
Konsistenz:	als Doseninhalt: flüssig nach Verarbeitung: klebrig bis fest

Ergänzungsprodukte

- Capatect Reiniger für Füllschaum B1 056/10:
  Spezialreiniger auf Aceton-Basis
  Karton mit 12 Dosen à 500 ml
- Capatect Dosierpistole für Füllschaum B1 056/20:
  1 Stück im Karton
  Innenliegende Bedienungsanleitung beachten

CAPAROL

Produkt-Nr.	056/00

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Alle Ränder der auszuschäumenden Fugen müssen lagestabil sowie öl-/fettfrei und tragfähig sein. Sofern Fensterbank-Hohlräume auszuschäumen sind, müssen die Fensterbänke im vorgeschriebenen Maximalabstand mit Mauerankern stabilisiert sein.

Offene Dämmplattenstöße können, gemäß DIN 55699 Verarbeitung von WDVS, bis max. 5 mm Fugenweite ausgeschäumt werden.

Untergrundvorbereitung

Alle Haftflächen vor dem Verschäumen leicht befeuchten.

Verbrauch

Doseninhalt von 750 ml expandiert beim freien Schäumen auf ca. 40 dm^3.
Temperatur, Feuchtigkeit und Hohlraumgröße (Druck) beeinflussen die Dichte und die Ergiebigkeit

Verarbeitungsbedingungen

Verarbeitungstemperatur:
Während der Verarbeitung und in der Härtungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5° C absinkenund nicht über +35 °C liegen. Optimale Dosentemperatur: 20° C.
Dosen nicht in praller Sonne aufbewahren.

Werkzeugreinigung

Bleibt der Schaum drucklos in der Dosierpistole stehen, härtet er im Förderkanal, wodurch das Gerät unbrauchbar wird. Eine Reinigung ist daher unerlässlich, wenn die Dose nach Entleerung nicht unmittelbar gewechselt wird.

Geleerte Füllschaum-Dose gegen Reiniger-Dose (siehe Ergänzungsprodukte) austauschen und Pistole gut durchsprühen bis Sprühstrahl frei von Schaumresten ist.

Nach ca. 15 Minuten Einwirkung den Sprühvorgang wiederholen und die Reiniger-Dose abschrauben.

Mit einem Tuch den überschüssigen Reiniger vom Adapter entfernen. Adaptergewinde mit Vaselinespray einsprühen, um eine Verklebung zwischen Reiniger und Füllschaum-Dose zu vermeiden.

Applikation

Dose ca. 20 mal kräftig schütteln und dann kopfüber gemäß Bedienungsanleitung auf die Dosierpistole schrauben.

Dosierpistole stets so halten, dass sich die aufgesetzte Dose oben und der Dosierhebel unten befinden. Durch Betätigen des Abzugshebels wird der Schaumaustritt freigegeben (ggf. mit der Dosierschraube regeln). Schaummenge mit der Ventilspitze sparsam in fortlaufendem Strang in die Fuge einbringen.

Offene Stoß- und Lagerfugen zwischen den Dämmplatten sind mit dem frischen Schaumstrang zu 30–40 % des Hohlraums zu befüllen, der Schaum expandiert danach zum ca. 2- bis 3-fachen Volumen nach. In ausgehärtetem Zustand muss der Schaum den Fugenhohlraum vollständig ausfüllen, nicht nur an der sichtbaren Oberfläche. Bei größerem Hohlraum-Volumen und dickerer Schicht (z. B. Ausschäumen unter Fensterbänken) sind mehrere Schichten unter Zwischenbefeuchtung einzubringen.

Die über die Dämmplatten-Vorderkante hervorquellenden Schaumanteile sind erst nach dem völligen Aushärten zu bearbeiten, mit einem scharfen Messer o. ä. bündig abzutrennen und ggf. beizu-schleifen, so dass sich eine ebene Grundlage für die Armierungsschicht ergibt.

Arbeitsunterbrechungen – auch über längere Zeiträume – sind jederzeit möglich, solange die Dose unverändert mit der Dosierpistole verbunden bleibt. Wird jedoch eine entleerte Dose nicht sofort durch eine volle ersetzt, muss die Dosierpistole gereinigt werden. Vor dem Wechsel muss die Dose gut ge-leert sein – eventuelle Restmengen in einen Müllbeutel spritzen bis kein Schaum mehr aus der Pistole kommt.

Hinweise

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)	Nur für gewerbliche Verarbeitung bestimmtes Produkt. Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann die Atemwege reizen. Kann vermutlich Krebs erzeugen. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. Unter Verschluss aufbewahren. Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/ 122 °F aussetzen. Enthält: 4,4'-Diphenylmethandiisocyanat, Isomere, Homologe und Mischungen. "Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen". Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen., Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden., Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen. Hotline für Allergieanfragen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).
Entsorgung	Für die Polyurethanschaum-Dosen besteht Rücknahmegarantie im Rahmen des PDR-Recycling-Systems. Der Original-Lieferkarton mit 12 leeren Dosen gefüllt, wird als Rücknahme-Einheit kostenlos angenommen und wiederverwertet. Bitte Hinweise auf dem Karton beachten. Nicht entleerte Dosen nach EAK 150199 (Verpackungen mit schädlichen Verunreinigungen) entsorgen **Entsorgung 056/10:** wie 056/00
Sicherheitsbezogene Daten / Gefahren- und Transportkennzeichnung	Kennzeichnung GGVS/ADR: Klasse 2/Ziffer 5F Kennzeichnung nach Gefahrstoffverordnung: F+ „Hochentzündlich“, Xn „Gesundheitsschädlich“, enthält 4,4’-Diphenylmethandiisocyanat sowie Isomere, Homologe und Mischungen Siehe auch Sicherheitsdatenblatt.
Giscode	PU 80
Technischer Beratungsservice	**DAW Belgium B.V.** Tél.: (+32) (0)11 60 56 30 Fax: (+32) (0)11 52 56 07 E-mail: info-tech@daw.be www.caparol.be

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.be.

DAW Belgium BV/SRL · Koeltorenlaan 2 · B 3550 HEUSDEN-ZOLDER · Telefoon (011) 60 56 30 · Fax (011) 52 56 07 · www.caparol.be · email info@caparol.be